



Quint 1-06

Das Informationsblatt der Harmonie mit seinen fünf Chorgruppen
www.harmonie-delkenheim.de

In dieser Ausgabe finden wir:

▶ In eigener Sache	Seite 01
▶ Weihnachtskonzert 2005	Seite 01
▶ Weihnachtsfeier Kinder	Seite 02
▶ Weihnachtsfeier des Frauenchores	Seite 03
▶ Neujahrsempfang	Seite 03
▶ Jahreshauptversammlung	Seite 03
▶ Kinderchor aus 1 mach 2	Seite 05
▶ Kinderfasching	Seite 05
▶ Fastnacht im Bürgerhaus	Seite 05
▶ Besinnliches	Seite 06
▶ Geburtstage	Seite 06
▶ Schnupperchorstunde gut angekommen	Seite 07
▶ Kritischer Rückblick auf Fasching	Seite 08
▶ Termine	Seite 08

▶ In eigener Sache

- Die Nachlese bis März ist da. Ein erfolgreicher Jahresabschluss mit dem Weihnachtskonzert liegt hinter uns.
- Die Jahreshauptversammlung verlief harmonisch, zeigte aber doch die finanziellen Probleme auf.
- Der Kinder- und Jugendchorumbruch ist gelungen. Der erste Auftritt steht mit dem Kinderchorsingen im Mai an.
- Ein kritischer Rückblick auf Fasching zeigt die Schwierigkeiten von größeren Veranstaltungen auf.
- Und wie immer, es gibt zu wenige, die mal was schreiben möchten. Traut Euch doch einfach! Ich bin weiterhin auf Eure Mitarbeit angewiesen und erwarte Eure Beiträge. Bitte solche in den Briefkasten Römerstraße 71, an meine E-Mail Peter@gleisberg.info oder über einen der Chorsprecher zu mir. Schreibt einfach dann, wenn ein Ereignis anliegt oder die Idee zu schreiben anfällt.

- Oder ist die Quint zu uninteressant und wir sollten sie wieder einstellen? Gerne eröffne ich dazu eine Rubrik „Lesermeinung“, in der ich Eure Kommentare unzensuriert abdrucke! Also bis zum nächsten Mal Euer Peter

▶ Weihnachtskonzert 2005

Alpenländische Weihnacht – Konzert im Ländchesdom am 4. Advent, den 18.12.05
 Die Pressemitteilung des EA lautet in den ersten Zeilen: „Mit dem Einmarsch des Kinderchores begann ein wunderbarer Abend hinter den Mauern des Ländchesdoms“.



Ein voll besetzter Ländchesdom...



...folgte aufmerksam den Darbietungen

Die ca. 450 Besucher waren restlos begeistert vom Krippenspiel der Kinder,

von den Vorträgen der Chöre, der Solisten sowie vom Rahmenprogramm –Lesung und Diabilder.

Wir hörten nur positive Stimmen und waren darüber sehr froh. AB

► Weihnachtsfeier der Harmonie-Kinder

Nach ihrem schönen Erfolg beim Weihnachtskonzert in der ev. Kirche am Sonntag, konnten die Kinder am Montag, den 19.12.05 auf ihrer Weihnachtsfeier die Geschichte von Jesu Geburt nochmals vorführen. Eingeladen waren diesmal auch die Eltern, alle Verwandten, Bekannten und Freunde. Das Bürgerhaus war weihnachtlich dekoriert und die Kinder hatten ihre aufwendigen und liebevoll gestalteten Kostüme schon an, als Chorleiter Manfred Bender zur Vorführung des Krippenspiels aufrief. „Denn es begab sich aber zu einer Zeit, das ein Gebot von Kaiser Augustus ausging ...“ Maria und Josef nahmen an der Krippe platz, gefolgt von den Heiligen drei Königen, den Hirten, den Tieren im Stall und den zahlreichen Engeln.



In Kostümen beim Krippenspiel

Jaqueline Meixner moderierte wieder gekonnt die verschiedenen Szenen des Krippenspiels und Christine Bücher und Lea Nemeth spielten sehr einfühlsam verschiedenen Passagen mit ihren Querflöten, bevor die Kinderstimmen erklangen. Viel Applaus gab es von den Gästen und Manfred Bender bedankte sich bei den Kindern und wünschte ihnen eine frohe Weihnacht. Bevor die Geschenke verteilt wurden, las Dagmar Schmitt noch die Geschichte vom kleinen

Stern vor, die mit entsprechenden Bildern unterlegt war. Ein schöner Jahresabschluss war hier begangen worden und die Eltern und Verwandten kamen nochmals in den Genuss, das wunderschöne Krippenspiel zu sehen und zu hören. AB

► Weihnachtsfeier des Frauenchores

Ein kleiner Sektempfang war der Start zur Weihnachtsfeier im liebevoll dekorierten Raum im Bürgerhaus. Nachdem alle Sängerinnen eingetroffen waren, begrüßte Chorsprecherin Claudia Numrich ihre Damen ganz herzlich und bat ans reichlich gedeckte Buffet. In harmonischer Runde wurde gespeist und erzählt bis Dagmar Schmitt diejenigen ehrte, die ganz selten im vergangenen Jahr gefehlt hatten. Sie hatte sich wieder eine Überraschung einfallen lassen und weil sie es den Damen nicht ganz so einfach machen wollte, war diese „Überraschung“ von Andrea Brehm in Reime verpackt worden. Danach klopfte es kräftig an die Türe und der Nikolaus kam mit einem lauten *Hoh, Hoh...* gefolgt von einem entzückenden Engel herein. Er hatte allerlei zu berichten und wusste Dinge, die er nur von „oben“ gesehen haben konnte. Es gab dabei allerlei Gelächter und Applaus für diesen amüsanten und humorvollen Vortrag.



Hoh, Hoh, Hoh, was steht denn hier in meinem Buch?

Auch kleine Geschenke hatte der Nikolaus für jede Sängerin mitgebracht. Chorleiter Manfred Bender wurde ebenfalls mit einem herzlichen Dank und einer kleinen Aufmerksamkeit bedacht. Der Draht nach

oben schien in diesem Jahr besonders gut zu funktionieren, denn es wurden noch Grüße vom Papst verlesen. Die Übersetzung vom „Vatikanischen“ ins Deutsche zog einige Lacher nach sich. Aber das war noch nicht alles, denn das Gräuel-Spiel wartete noch. Jede Sängerin hatte etwas „Scheußliches“ von zu Hause mitgebracht, das verteilt und getauscht werden konnte. Man glaubt gar nicht, was sich hier so alles vorfand. Ingrid Gleisberg bedankte sich auch im Namen aller Sängerinnen bei Claudia Numrich mit einem herzlichen Dankeschön, einem Geschenk und viel Applaus. Diese Feier wurde wieder von allen sichtlich genossen und es war ein schöner Jahresausklang 2005. AB

► Beim Neujahrsempfang

Und ich habe immer gedacht, der größte Geldschein, den es derzeit gibt, sei der 500-Euroschein. Beim Neujahrsempfang von Frau Maaß musste ich mich jedoch eines Besseren belehren lassen. Da bekam ich nämlich einen richtig großen 1000-Euroschein als Spende für die Renovierung der Kirche. Gespendet hat ihn der Gesangverein "Harmonie" aus den Einnahmen des letztjährigen Weihnachtskonzerts. Aber natürlich habe ich nicht nur den großen Schein bekommen, den vermutlich keine Bank einlösen würde, sondern auch einen Briefumschlag mit der eigentlichen Summe.



Eine bis dato nie gesehene Banknote

Der 1000-Euroschein gefiel mir jedoch so gut, dass ich ihn aufgehoben und fotografiert habe. Nun ist das Weihnachtskonzert auch schon wieder "ein paar Tage" her (genauer gesagt fand es am Sonntag, 18. Dezember statt) aber ein paar Eindrücke möchte ich hier doch

noch einmal notieren. Zunächst einmal war die Kirche brechend voll. So voll wie sonst nur noch an der Konfirmation oder am Heiligen Abend. Für das Konzert hatten Manfred Bender, der Dirigent und der Vorstand der Harmonie sich etwas ganz Besonderes ausgedacht. Das Konzert stand nämlich unter dem Titel "Alpenländische Weihnacht".

Entsprechend waren die Sängerinnen und Sänger der "Harmonie" in die Tracht der Tiroler gekleidet. Zwar sang man Liedgut aus dem deutschen, dem alpenländischen und auch dem internationalen Raum, aber zwischendurch zeigte Herr Bender immer wieder Bilder von den verschneiten Landschaften oder den Berghütten der Alpen. Alle Chöre der "Harmonie" waren beteiligt. Der Kinderchor trat ebenso auf wie der Frauenchor, der Männerchor und D'accord. Am schönsten war es immer dann, wenn die Männer auf der Empore standen und gemeinsam mit dem Frauenchor vorne im Chorraum oder mit dem Frauen- und dem Kinderchor sangen. Es war ein wunderschönes Konzert, und ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal herzlich beim Gesangverein "Harmonie" für das Konzert wie auch für die großzügige Spende bedanken. Wir werden sie nur für die Kirchenrenovierung ausgeben. BG

► Jahreshauptversammlung am 27.01.06

Lebendige Chöre formieren sich für die Zukunft..., so konnte man den Tenor der Jahreshauptversammlung bezeichnen. Nicht nur die lebendige Versammlung, sondern auch die Berichte aus den Chorgruppen ließen den Schluss zu, dass der Verein gut gewappnet in die Zukunft blicken kann. Der 1. Vorsitzende, Peter Gleisberg, nahm die Begrüßung der anwesenden Mitglieder, die Eröffnung der Versammlung und das Feststellen der Tagesordnung vor. Gleichzeitig dankte er dem Turnverein für die Bewirtung an diesem Abend. Es folgte das Gedenken an die leider im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder Otto Christ, Werner Bücher, Horst Domes, Christine Brandenburg-Bender und Arthur

Euler, deren Andenken stets in Ehren bewahrt werden wird. Herr Gleisberg zog dann ein positives Resümee über die vielfältigen Aktivitäten und über die gesteckten Ziele des letzten Jahres. Ein kritischer Rückblick ergab aber auch, dass in einzelnen Feldern noch Handlungsbedarf bestehe. Er dankte allen für die geleistete Arbeit, besonders den Vertretern des Wirtschaftsausschusses, den Chorsprechern, den Vorstandskollegen, der Pressesprecherin und dem Web-Master. Positiv sei auch zu bewerten, dass die eigene Vereinszeitschrift „Quint“ in regelmäßigen Abständen erschienen sei. Der Kassenbericht wurde von Ingrid Gleisberg, der 1. Kassiererin, verlesen und die Kassenprüfer bestätigten eine korrekte Kassenführung und forderten die Entlastung von Kassierer und Vorstand, die einstimmig erteilt wurde. Irmhild Dunger verlas als 1. Schriftführerin das Protokoll der Jahreshauptversammlung von Februar 05 und gab bekannt, dass sie für dieses Amt aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stehe. Danach folgten die Berichte der Chorgruppen mit einigen Neuerungen: Die Zusammensetzung der „Harmonie-Kinder“ gestaltet sich seit Anfang 2006 neu. Der Purzelchor wurde in einen **Kinder- und Jugendchor** integriert, der in zwei Gruppen, **„Singen macht Spaß“** und **„touch the future“** für Kinder und Jugendliche von 5 – 27 Jahren aufgeteilt ist. Die Aufteilung in die jeweiligen Gruppen erfolgt durch den Chorleiter, Herrn Bender. Sprecherin dieser Gruppe ist Dagmar Schmitt. D'accord in seiner alten Form gibt es nicht mehr. Es hat sich ein **„Gemischter Chor der Harmonie“** gebildet, mit einem neuen Team und der neuen Chorsprecherin, Isabell Scheringer. Dieser Neuorientierung, mit einem noch weiter zu entwickelnden Konzept für die künftige Arbeit in dieser Gruppe, signalisierte der Vorstand jedwede Unterstützung zu. Als Stärkung der neuen Gemeinschaft soll nach den Proben ein Stammtisch folgen. Claudia Numrich und Herbert Strohkendl berichteten von den Aktivitäten 2005 des Frauen- und Männerchores, über verschiedene

Höhepunkte im Choralltag und davon, dass sich in diesen Gruppen die Chorarbeit und die Gemeinschaft sehr gut weiter entwickelt haben. Auch das gute Abschneiden bei den Wettbewerben spiegelte dieses wieder. Herr Strohkendl dankte Herrn Sparwasser für seine Tätigkeit als Vizechorleiter. Nun stand die Neuwahl der 1. Schriftführerin an. Andrea Brehm wurde mit großer Mehrheit gewählt und nahm die Wahl dankend an. Ebenso wurde sie wieder als Presssprecherin bestätigt. Peter Gleisberg dankte der scheidenden Schriftführerin, Irmhild Dunger, für die geleistete Arbeit der vergangenen Jahre sehr herzlich. Die Termine für 2006 gestalten sich wieder sehr facettenreich und interessant. Es wird Konzerteisen, Ausflüge, Wettbewerbe, ein Familienabend und Beteiligungen an vielen Aktivitäten in Delkenheim geben. Ingrid Gleisberg stellte nun in ihrer Eigenschaft als 1. Kassiererin einen Antrag auf Beitragserhöhung, dem nach kurzer Diskussion stattgegeben wurde. Nach ca. 1 ½ Stunden wurde die Versammlung geschlossen. Die Chorproben, die sich zum Teil geändert haben, finden immer im Bürgerhaus Delkenheim, Münchner Straße zu folgenden Zeiten statt:

montags	
17:30 – 18:15 Uhr	Kinder/Jugendchor
„Singen macht Spaß“	
18.15 – 18:30 Uhr	gemeinsames Singen
beider Kinder- und Jugendgruppen	
18:30 – 19:30 Uhr	Kinder/Jugendchor
„touch the future“	
20:00 – 21:30 Uhr	Gemischter Chor
nach 21:30Uhr	Gemischter Chor, Stammtisch
donnerstags	
19:00 – 20:30 Uhr	Männerchor
20:30 – 22:00 Uhr	Frauenchor



Der Vorstand: (von links nach rechts)
H. Strohkendl, A. Brehm, I. Scheringer,
I. Gleisberg, P. Gleisberg, D. Schmitt,
C. Numrich

AB

► **Aus 1 mach 2 und umgekehrt.**

Seit Beginn des Jahres bestehen sie nun, der Kinderchor und der Jugendchor. Die Proben finden getrennt und auch für eine viertel Stunde gemeinsam statt. Im Durchschnitt sind es 35 Kinder und Jugendliche, die montags fleißig üben und ich gestehe: es klingt wunderschön, wenn zweistimmig gesungen wird und die „Gänsehaut“ bleibt nicht lange aus.



„Singen macht Spass“



„Touch the Future“

Ich bin stolz darauf diese Chöre zu betreuen und freue mich schon sehr auf den 1. Auftritt beim „Fröhlichen Kinderchorsingen“ am 28. 05. 06 im Bürgerhaus.

Bei dieser Veranstaltung sind wir, die Harmonie der Ausrichter und wenn es Spender von Sachspenden für Gewinne bei den Spielen für die ca. 400 Kinder gibt, so sollten diese sich bitte bei mir melden. Tel.:06122-51287 Dagmar Schmitt.

► **Kinderfasching am Montag, den 20.02.06 der Chöre „Singen macht Spaß“ und „touch the future“.**

Es wurde wieder mit Stimmung gefeiert.



„HELAU!!!“

Beim Abschlussfoto mit großem Helau und Bonbonfangen wurde dann noch mal richtig aufgedreht, so dass jeder vernehmen konnte, dass schließlich nächste Woche „Fassenacht“ ist. AB

► **Fasching im Bürgerhaus in Delkenheim vom 25. – 28.02.06**

Nach vielen Vorbereitungen, Sitzungen und Gesprächen wurden wieder die drei Faschingsveranstaltungen angeboten. Der Kindermaskenball füllte den Saal des Bürgerhauses und man bot ein Programm für die Kinder und diesmal auch eine Mal- und Kleinkind- Spielecke. Außerdem war diese Veranstaltung „rauchfrei“.



Hallo Gäste, wo bleibt ihr?

Abends bei der Disco Viva Brasil konnte ein deutlicher Besucherrückgang festgestellt werden.

Den Gästen wurden wieder leckere Getränke und gute Musik geboten, doch einigen Besuchern reichte dies wohl nicht aus und sie randalierten im und vor dem Bürgerhaus.



Diese drei Miezen hatten auch ihren Spass

Der Lumpenball am Dienstag zog als Traditionsveranstaltung viele Delkenheimer Bürger an. Die Live band „Tripolis“ spielte auf und so konnte den ganzen Abend getanzt und gefeiert werden. Die Standbesetzungen sowie viele Gäste hatten originelle Faschingskostüme an und so bot sich im ganzen Saal ein buntes Bild.

► **Besinnliches.**

Welt der Träume
 Manchmal höre ich sie,
 die Klänge aus meiner Welt der Träume
 und Fantasien,
 manchmal spüre ich sie -
 mitten im Alltagsgetriebe.
 Manchmal vergesse ich den Ernst
 des Lebens und schlage den Takt dazu.
 Ich beginne zu singen, zu lachen
 und einfach fröhliche Sachen zu machen,
 bis die Haut eines gereizten
 unduldsamen überforderten Menschen
 von mir abfällt und ich wieder
 jener liebenswerte Mensch werde,
 als der ich von Anfang an gedacht bin.
 Christa Carina Kokol.
 Herausgesucht von H.S.

► **Geburtstage**

► **60. Geburtstag von Achim Heller**
 Es sollte geheim bleiben, keiner sollte es weitersagen.
 Das Geburtstagskind wusste gar nicht,
 dass eine Feier stattfinden sollte. Die
 Familie hatte alles im engsten Kreis
 geplant und vorbereitet.

Ja und dann sollte auch noch der Männerchor der Harmonie ein Ständchen bringen. Konnte das gut gehen? Ja, es ging gut! Keiner hatte es ausgeplaudert, Achim war ahnungslos. Achim, von seiner Familie liebevoll als „Bahnholzer Querkopf“ titulierte, wurde mit dem „Enkeltrick“ in die Turnhalle gelockt. Dort waren schon seine Familie, seine Freunde, Bekannten und Kollegen versammelt.



Achim Heller freut sich über den Gesang

Kurz nach seinem Eintreffen kam dann auch der Männerchor in schwarzer Auftritts Kleidung mit 25 Sängern in die Halle.



Walter dirigiert seine Männer souverän

Unter der Leitung unseres Vizedirigenten Walter Sparwasser sangen wir mehrere Lieder und gratulierten Achim Heller zum Geburtstag. Es hat allen Gästen sehr gut gefallen und der Chor wurde mit viel Applaus bedacht. Uns wird dieser Auftritt auch in Erinnerung bleiben, weil es der erste Auftritt mit „Handy-Musik-Begleitung“ war. HS



Achim Heller
 Elektromeister

Elektro-Installation
 Gefahrenmeldeanlagen
 Stark- und
 Schwachstromanlagen

Mönchgasse 8 65207 Wiesbaden
 Tel. 0 61 22 - 1 69 00 Fax 0 61 22 - 1 69 01

► Ehrenmitglied Wilhelm Kahl wird 85

Zum Adler hatte Wilhelm Kahl seine Gäste geladen. Besonders stolz war er, dass seine Freunde aus Russland es auch geschafft hatten zu kommen.



Herzliche Glückwünsche vom Verein

Gerne kam auch der Männerchor zum Gratulieren und brachte zu dieser Gelegenheit dem Jubilar ein Ständchen. Anschließend lauschte er noch den Erzählungen der russischen Freunde. PG

► Ständchen des Frauenchores bei Regina Maaß

Zum 60. Geburtstag wünschte sich Frau Maaß ein Ständchen von *ihren Harmonie Frauen* wie sie es bei der Begrüßung sagte. Am 22.02.06 trafen sich die Frauen im Bürgerhaus und konnten nach einer längeren „Einsingphase“ dann endlich dem Geburtstagskind singend gratulieren.



Auf Ihre Gesundheit Frau Maaß!

Frau Maaß freute sich auch über die Worte unserer Chorsprecherin Claudia und versprach, so zu bleiben, wie sie ist. Sie lud die Frauen auf ein Gläschen Sekt ein und bunt gemischt unter



den Gästen wurde noch das Lied der ersten Stunde „Auf, auf...“ gesungen, bevor man sich swingend mit dem afrikanischen Song „Siahamba“ aus dem Saal begab. Viel Applaus gab es hierfür und alle hatten dabei sichtlich Freude. AB

► Ehrenmitglied Siegfried Hastrich feiert seinen 80sten

Kein Mensch zu Hause? Herbert Strohkendl und Peter Gleisberg wunderten sich, als sie am Geburtstag unseres ältesten aktiven Sängers vor dessen Haustür standen. Dann klärten die Nachbarn schnell auf: Herr Hastrich hat seinen Geburtstagsempfang im Katholischen Gemeindehaus. Und dort fanden sie ihn dann auch mit seiner Familie. Gut gelaunt nahm Sigi die Glückwünsche entgegen. Es kamen viele Bekannte und Freunde, so dass der Raum bald gut gefüllt war.

Doch seine richtige Feier mit den Männern des Chores folgte am 16. März nach der Singstunde, in der wir ihm ein Ständchen brachten. Sigi hatte in der Altentagesstätte des Bürgerhauses warmes Essen aufgetischt und selbstverständlich auch für Getränke gesorgt. So ergab sich ein schönes gemütliches Beisammensein. Möge der Elan, den der Jubilar besitzt, ihm noch recht lange erhalten bleiben! PG

► Schnupperchorstunde gut angekommen

Am Montag, den 6. März 2006 fand im Bürgerhaus Delkenheim eine Schnupperchorstunde für den neu gegründeten Gemischten Chor statt. Die Initiative zu dieser Chorstunde war von einigen Alt-Mitgliedern von d'accord ausgegangen, die weiterhin gemischt singen wollten. Plakate wurden in Delkenheim und Umgebung aufgehängt, Flyer im Ort verteilt sowie Ankündigungen in die regionalen Zeitungen gesetzt. Die Reaktion war durchaus positiv, an besagtem Montag kamen 7 neue Interessierte, und an den darauf folgenden Montagen noch ein oder zwei weitere Personen. Bei munterem Singen und später leckerem Kuchen hatten alle die

Gelegenheit, sich gegenseitig kennen zu lernen.



Unsere neue gemischte Chorgruppe

Die Stimmung in der Gruppe ist sehr gut, nach bisher 3 gemeinsamen Chorstunden kann man nicht anders als eine positive Bilanz ziehen. Auch die Einrichtung eines Stammtisches nach der Chorstunde hat sich etabliert und findet guten Anklang. In einer gemütlichen Runde lernt man sich immer besser kennen. ☺

Wir sind singfähig – auch von der männlichen Seite her (wenn auch knapp), und die neue Literatur scheint bei allen gut anzukommen (Großes Lob an Manfred!). Wir proben jetzt immer montags, 20.00 bis 21.30.

Wer noch Lust hat, mitzumachen, ist natürlich immer herzlich willkommen.

Eure Isabell

► Kritischer Rückblick auf Fasching

Eigentlich sollen solche Veranstaltungen der Bevölkerung eines Ortes die Möglichkeit bieten, Spaß zu haben, zu tanzen und zu feiern. Es ist eine personalintensive Vorbereitung notwendig, ganz zu schweigen vom finanziellen Aufwand. Für dieses Jahr hatten die Freiwillige Feuerwehr, der Fußballverein und der Gesangverein Harmonie sich zusammengetan um einen Kindermaskenball, eine Disco (Viva Brasil) und einen Faschingstanz (Lumpenball total) zu veranstalten. Es waren ca. 80 Personen im Einsatz. Die Preise zivil und der Eintritt sehr moderat. Wenn dann jedoch nur ca. 230 Gäste je Erwachsenenveranstaltung kommen, dann kann man sich ausrechnen, dass das Ziel, eine breite Masse soll feiern, tanzen, Spaß haben, nicht erreicht wurde. Auch das

Aufwand – Ertrags Verhältnis welches eigentlich zur Deckung von Finanzierungslücken im Verein dienen soll ist neutral geblieben. Das bedeutet 80 Menschen haben gearbeitet, aber nichts für ihren Verein erwirtschaftet.

Fazit einer anschließenden Diskussion der beteiligten Vereine: Nächstes Jahr wird von ihnen keine Faschingsveranstaltung für Erwachsene mehr durchgeführt. Der Kindermaskenball wird bleiben, denn die kleine Cowboys, Hexen und Prinzessinnen hatten ihren Spaß, tobten und feierten in großer Zahl. PG

► Termine

28.05.	Fröhliches Kinderchorsingen	KChr JChr
24.-25.06.	Rathausplatzfest	Alle
07.-09.07.	Jugendherberge	KChr JChr
02.07.	Familienabend	Alle
16.07.	Chorwettbewerb	MChr
28.8.	FFT mit Nordic Walking	Alle

Beiträge von:

Andrea Brehm, Bernd Giehl, Peter Gleisberg, Isabell Scheringen, Dagmar Schmitt

Redaktionsschluss:

28. März 2006

Gestaltung und Redaktion:

P. Gleisberg